

# Mika Wunderlich holt in Norwegen Silbermedaille

Wittgensteiner bei FIS Youth Cup in ganz starker Form unterwegs

sz **Knyken/Trondheim.** Ein tolles Wochenende für Mika Wunderlich, den Nordischen Kombinierer vom Ski-Club Rückershausen: Der Nachwuchssportler präsentierte sich beim FIS Youth Cup in Trondheim in hervorragender Verfassung und stand am Ende zweimal als Zweiter auf dem Podest.

Am Mittwoch führte die Reise zunächst nach Oberhof, dort hatte er als Zwischenstopp übernachtet. Am Donnerstag fuhr er mit Luis Laukner (VSC Klingenthal) und DSV-Trainer Danny Queck nach München. Zusammen mit den Athletinnen Emilia Görlich, Trine Göpfert und Katharina Hieber flog man nach Oslo – von dort ging es nach Knyken. Luis Laukner und Mika Wunderlich teilten sich dort zusammen mit zwei

Kombinierern aus Österreich eine gemeinsame Blockhütte, die zu einer Hotelanlage gehört. Zu den österreichischen Mitbewohnern gehörte neben Alexander Leitner auch der Tagessieger Paul Walcher. Alle vier starteten in derselben Wettkampfklasse „Youth Cup 1“, hingegen blieb das ältere Klassement „Youth 2“ von beiden Ländern unbesetzt.

Am Freitag fand lediglich das Skisprungtraining sowie die Besichtigung der Wettkampfstrecke statt. Mika Wunderlich kam im Training gut mit der Schanze klar und war recht zuversichtlich. Die Schanze war perfekt präpariert. In Norwegen wurde ein reiner Kombinationswettkampf durchgeführt – ohne Spezialspringer, somit gab es auch immer nur eine Siegerehrung. Nach einem Trainingssprung am Samstag auf der HS75-Schanze folgte direkt ein Wertungsdurchgang, 62 Meter brachten Mika Wunderlich auf Rang 6.. Der Langlaufwettkampf über 4,5 Kilometer folgte. Dieser wurde auf der Weltcupstrecke in unmittelbarer Nähe der Schanzenanlage ausgetragen. Mit der drittbesten Laufzeit aller Athleten verbesserte sich der Wittgensteiner auf Platz 2.

Mika Wunderlich startete zum zweiten Mal bei einem FIS Youth Cup. Nach seinem Debüt im Sommer belegte er am 30. August 2019 noch den 4. Platz in Oberhof. Jetzt hatte sich der Sportler vom SC Rückershausen infolge seiner guten Ergebnisse für den Youth Cup im Winter qualifiziert, obwohl er aktuell in der Schülercup-Wertung auf dem 2. Platz rangiert.

Am gestrigen Sonntag zeigte Mika Wunderlich einen starken Kampf in der Loipe. Nach dem Sprungdurchlauf startete er von Position 8 in den Kombinationslauf, begann auf der 4,5-Kilometer-Distanz eine rasante Aufholjagd und holte sich schließlich noch die Silbermedaille. Trotz bester Laufzeit musste sich Mika Wunderlich am Ende (wiederholt) dem Österreicher Paul Walcher geschlagen geben, aber konnte statt dessen fünf norwegische Kontrahenten auf die hinteren Ränge verweisen. Der Russe Konstantin Izvolskii zeigte zwar an beiden Tagen die weitesten Sprünge auf der K68-Schanze, fehlte aber jeweils im Langlaufrennen.

Derzeit erlebt der Athlet vom SC Rückershausen sehr ereignisreiche und kräftezehrende Wochen: Die Heimreise erfolgt am heutigen Montag, bereits am kommenden Donnerstag geht es weiter nach Villach zu den OPA-Games. Dort starten dann die jeweils sechs besten Spezialspringer und Kombinierer der Alpenländer.



Mika Wunderlich mischte in der europäischen Elite vorne mit. Foto: Verein